

Versetzung mit Hindernissen - bitte um Rat

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 4. August 2018 17:24

Zitat von Krabappel

[...] Keine halben Sachen. Also nicht zum SL gehen und sagen "Mir geht's nicht so gut, die Kleinen nerven mich manchmal und es wäre schön, wenn ich nicht so weit fahren müsste".

Deinem Arbeitgeber muss klar werden, dass du sonst komplett ausfällst.

Das ist eh der Plan! 😊 Ich habe schon im Januar, zur Zeit der Frist der Teilzeitanträge, dem SL gesagt, dass ich in diesem Schuljahr nicht mehr so viel unterrichten werde und auch meine Überstunden einsetzen werde, da ich sonst mit Sicherheit ein paar Wochen ausfallen werde.

Ich arbeite gerne, zuverlässig und gut. Aber nicht, wenn um mich herum die Kollegen schwänzen, mit dreisten Ausreden fehlen, während des Unterrichts Kaffee trinken gehen und die SuS alleine lassen, sie ihre OStr-Funktionen nicht erfüllen und die SL nichts, aber auch gar nichts unternimmt. Ich komme mir vor wie der Depp vom Dienst. Und wie gesagt, die unteren Jahrgänge haben mal Freude bereitet, aber inzwischen nicht mehr. Der PR organisiert Grilfeste, die SL ergeht sich in Evaluationen für die runde Ablage und Organigrammen und die neuen Kollegen fordern schon ein halbes Jahr nach dem Ref die Beförderung. Bei uns ist es unerträglich geworden.